



Medienmitteilung: Heilsarmee eröffnet erste Kleiderabgabestelle für Flüchtlinge in Zürich



Kleiderabgabe der Heilsarmee für Flüchtlinge | Армія порятунку дарує біженцям одяг

Heilsarmee

© Heilsarmee Zürich / Lizenzfrei

Flüchtlinge treffen in Zürich ein. Am 12. April 2022 eröffnet die Heilsarmee bei der Hardbrücke das Projekt «HOPE – Kleider für Flüchtlinge».

Täglich kommen mehrere hundert Menschen aus Kriegsgebieten in Zürich an und suchen Zuflucht. Nach der Registration, Erstversorgung und einer Unterbringung benötigen viele Menschen Ersatzkleider. Am 12. April 2022 eröffnet die Heilsarmee bei der Hardbrücke Zürich das Projekt «HOPE – Kleider für Flüchtlinge». Auf ca. 300 m² können sich Geflüchtete nach Abgabe eines Gutscheins gratis einkleiden. Über 100 Freiwillige ermöglichen den Betrieb, um Tausenden Menschen die dringend benötigte Kleidung zur Verfügung zu stellen.

Vor der Kriegsgefahr und den Waffen fliehen viele Flüchtlinge mit minimalem Gepäck. Oft tragen sie auf der tagelangen Reise die gleiche Kleidung. Es ist schwer, sich unter diesen Umständen respektvoll und würdevoll zu fühlen.

In Zusammenarbeit mit den Brockis der Heilsarmee Schweiz initiiert die Heilsarmee Zürich das Projekt «HOPE - Kleider für Flüchtlinge». Auf einem 1000 m² grossen Areal, unmittelbar neben dem Bahnhof Hardbrücke, mitten in Zürich, startet sie mit dem Betrieb eines Kleiderabgabezelts. In diesem Zelt sind auf 300 m² jederzeit über 4'000 erstklassige Secondhand-Kleidungsstücke ausgestellt. Geflüchtete können gegen einen Gutschein zehn Kleidungsstücke pro Person auswählen und gratis beziehen. Die Gutscheine erhalten die Flüchtlinge bei den Beratungs- und Kontaktstellen der Heilsarmee und ihrer Partner in der Stadt und in der Umgebung von Zürich (AOZ, Sozialwerk Pfarrer Sieber, SRK Zürich, Caritas Zürich, etc.). Diese Form der sortierten und unkomplizierten Kleiderabgabe für Flüchtlinge ist die erste in der Schweiz.

Um eine reibungslose und sichere Kleiderabgabe zu ermöglichen, werden wöchentlich 100 Freiwillige aufgeboten, die unter der Leitung von Major Othmar Wyss den Betrieb und den Nachschub an guter Ware sicherstellen. Einige der Freiwilligen sind ukrainische Flüchtlinge, die bei der Übersetzung assistieren. Der Betrieb des Kleiderabgabezelts beginnt am 12. April und ist vorläufig terminiert bis zum 30. Juni 2022. Das Zelt ist jeweils von Montag bis Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Eröffnungsfest

Am 12. April 2022 um 14.00 Uhr startet das Projekt «HOPE - Kleider für Flüchtlinge» mit einem kleinen Event. Umrahmt wird die Initiative durch eine Bläsergruppe der Heilsarmee, einer «Modeschau» ukrainischer Flüchtlinge und einer Rede der Kommissäre Henrik und Lisbeth Andersen (Leitendes Ehepaar der Heilsarmee Schweiz, Österreich und Ungarn).

Standort: Geroldstrasse 19, 8005 Zürich in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Hardbrücke

Die Heilsarmee tut alles Menschenmögliche, um diejenigen, die aus ihrem Land fliehen müssen, ohne Diskriminierung aufzunehmen. Sie hilft ihnen, ihre Sicherheit und Würde wiederzuerlangen.

Webseite: hopehouse.heilsarmee.ch/hope-kleider/

Dokument: [PDF Medienmitteilung Heilsarmee Kleiderabgabe](#)

Autor

Daniel Oester

Publiziert am

8.4.2022